KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13809010

Stichtag: 30.06.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 305

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 2

Einwohner gesamt: 307

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	147	48,197	158	51,803	305	100
davon Ausländer	22	48,889	23	51,111	45	14,754
Einwohner nur mit Nebenwohnung	1	50	1	50	2	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**148**	**48,208**	**159**	**51,792**	**307**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	6,885	29	9,508	50	16,393
10-19 Jahre	27	8,852	18	5,902	45	14,754
20-29 Jahre	12	3,934	22	7,213	34	11,148
30-39 Jahre	19	6,23	18	5,902	37	12,131
40-49 Jahre	18	5,902	16	5,246	34	11,148
50-59 Jahre	15	4,918	21	6,885	36	11,803
60-69 Jahre	22	7,213	21	6,885	43	14,098
70-79 Jahre	8	2,623	3	0,984	11	3,607
80-89 Jahre	4	1,311	10	3,279	14	4,59
90-99 Jahre	1	0,328	0	0	1	0,328
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**147**	**48,197**	**158**	**51,803**	**305**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	3,279	5	1,639	15	4,918
3-5 Jahre	5	1,639	8	2,623	13	4,262
6-15 Jahre	23	7,541	24	7,869	47	15,41
16-17 Jahre	3	0,984	5	1,639	8	2,623
18-20 Jahre	7	2,295	7	2,295	14	4,59
gesamt	**48**	**15,738**	**49**	**16,066**	**97**	**31,803**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,328	4	1,311	5	1,639
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,984	2	0,656	5	1,639
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,656	3	0,984	5	1,639
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	1,639	1	0,328	6	1,967
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,656	1	0,328	3	0,984
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,656	2	0,656	4	1,311
gesamt	**15**	**4,918**	**13**	**4,262**	**28**	**9,18**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	35	11,475	50	16,393	85	27,869
römisch-katholisch	26	8,525	30	9,836	56	18,361
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,656	1	0,328	3	0,984
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,656	2	0,656	4	1,311
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	26,557	74	24,262	155	50,82
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,328	1	0,328	2	0,656
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**147**	**48,197**	**158**	**51,803**	**305**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	63	20,656	59	19,344	122	40
verheiratet	62	20,328	65	21,311	127	41,639
verwitwert	3	0,984	8	2,623	11	3,607
geschieden	8	2,623	11	3,607	19	6,23
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	3,607	15	4,918	26	8,525
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**147**	**48,197**	**158**	**51,803**	**305**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.